

22. Talentsichtungs-Cup in Erkrath-Hochdahl ***Sehr schöne Erfolge für die TSV-Kunstturnerinnen***

Der Wettkampfauftakt für die Kunstturnerinnen der TSV Heusenstamm ist gelungen. Der 22. Talentsichtungs-Cup in Erkrath-Hochdahl war auch der erste DTB-offene Wettkampf im zweiten Halbjahr 2009. Insgesamt 6 Turnerinnen stellten sich den Kampfrichtern mit insgesamt über 70 Teilnehmerinnen.

Dieser Wettkampf ist jedes Mal für alle Teilnehmerinnen eine große Herausforderung, weil wirklich nur die besten Nachwuchstalente bundesweit gemeldet werden. Die TSV-Mädchen traten schon sehr selbstbewusst auf und schlossen ergebnisorientiert voll an ihre Trainingsleistung an oder legten sogar noch etwas drauf.

In der Altersklasse 7-8 traten Nina Antoni, Florine Bergé und Marlene Hühn an. Florine war die Debütantin der TSV, denn es war ihr allererster Wettkampf den sie bestreiten musste. Marlene und Nina ließen von Anfang an keine Zweifel aufkommen, dass sie zur Spitze der angetretenen Wettkämpferinnen gehörten. Am ersten Gerät, dem Stufenbarren, ging Nina mit 14,200 Punkten in Führung. Schon am zweiten Gerät, dem Schwebebalken, turnte Marlene die Tageshöchstnote des gesamten Wettkampfes mit 14,400 Punkten. Am Boden erturnte sich unsere Debütantin Florine mit 13,550 Punkten einen hervorragenden 5. Platz an diesem Gerät, und nach einem ersten schwächeren Sprung behielt Marlene die Nerven und erzielte mit dem zweiten Sprung und 14,300 Punkten die Gerätehöchstwertung des Wettkampfes an diesem Gerät.

Von insgesamt 33 Starterinnen war das Endergebnis dieses Wettkampfes für die TSV Heusenstamm schon beeindruckend:

1. Platz	Marlene Hühn	TSV Heusenstamm mit 56,950 Punkten und damit Talent-Cup Gewinnerin des 22. Talentsichtungs-Cup
3. Platz	Nina Antoni	TSV Heusenstamm mit 56,000 Punkten und mit nur 0,300 Punkten Rückstand zur Zweitplatzierten
11. Platz	Florine Bergé	TSV Heusenstamm mit 50,900 Punkten und mit einem glänzenden Debüterfolg.

In der Altersklasse 9 bestätigte Marleen Peichl ihre konstanten Leistungen. Am Sprung turnte sie mit 16,900 Punkten die zweithöchste Gerätenote und lag nach dem Abschluss des dritten Gerätes auf dem 3. Platz der Gesamtwertung. Doch der Wettkampf ist immer erst dann entschieden, wenn die letzte Turnerin ihre Übung beendet hat. So erging es auch Marleen, die leider am Stufenbarren nicht ihre Topleistung zeigen konnte. Sie erreichte nur 14,700 Punkte und verpasste damit nur knapp einen Platz auf dem Siegerpodest.

Von insgesamt 22 gestarteten Teilnehmerinnen erreichte Marleen folgendes Ergebnis:

5. Platz	Marleen Peichl	TSV Heusenstamm mit 64,000 Punkten.
-----------------	-----------------------	-------------------------------------

Die Altersklasse 10 war leistungsmäßig der höchstdotierte Wettkampf, an dem auch nur wenige Turnerinnen teilnahmen. In der AK 10 wird die Messlatte schon sehr hoch angelegt. Carina Junker und Jasmin Weyell vertraten die TSV Heusenstamm in dieser Altersklasse, und zwar mit großem Erfolg.

Carina glänzte am Sprung mit 18,400 Punkten, die auch die Tageshöchstnote des gesamten Wettkampfes war. Carina erreichte auch am Stufenbarren mit 14,800 Punkten und am Boden mit 17,450 Punkten die Gerätehöchstnoten. Nur am Schwebebalken musste sie sich mit der zweithöchsten Gerätnote zufrieden geben. Ganz beachtlich jedoch die Leistung von Jasmin Weyell. Während sie in den letzten Wettkämpfen immer ein wenig zu kämpfen hatte, reichte es mit guten Leistungen diesmal für einen Platz auf dem Siegerpodest. Sehr gefällig waren vor allem ihre Übungen am Schwebebalken, Boden und am Sprung (jeweils der 3. Platz an diesen Einzelgeräten), nur der Stufenbarren machte ihr wieder ein paar kleine Probleme. Von beiden Turnerinnen wurden jedoch optimale Übungen geboten.

Das Gesamtergebnis:

- | | | |
|-----------------|----------------------|--|
| 1. Platz | Carina Junker | TSV Heusenstamm mit 65,950 Punkten und damit Talent-Cup Gewinnerin des 22. Talentsichtungs-Cup |
| 3. Platz | Jasmin Weyell | TSV Heusenstamm mit 48,500 Punkten. |

Herzlichen Glückwunsch an unsere jungen Kunstturnerinnen, die auf einem guten und erfolgreichen Weg an die Turnspitze sind. Deshalb sei an dieser Stelle auch erwähnt, dass Carina Junker und Marleen Peichl vom Hessischen Turnverband ihre Berufung für den Landeskader Hessen (D-Kader) erhalten haben. Carina ist darüber hinaus am 27.09.2009 zum Bundeskadertest nach Halle eingeladen. Wir drücken ihr fest die Daumen, weil eine Aufnahme in den Bundeskader sehr hohe Anforderungen an die technischen und athletischen Fähigkeiten der Turnerinnen stellt.

Einen ganz besonderen Dank vor allem an das Trainerteam mit Anne Böhme, Sabine Lauer und Pavel Kolesnichenko, ohne die in dieser kurzen Zeit solche Erfolge gar nicht möglich wären.